


[DOWNLOAD PDF](#)

Das Marmorbild / Die Zauberei im Herbste

By Joseph von Eichendorff

Hofenberg Okt 2013, 2013. Taschenbuch. Book Condition: Neu. 221x154x7 mm. This item is printed on demand - Print on Demand Neuware - Joseph von Eichendorff: Das Marmorbild / Die Zauberei im Herbste. Zwei Erzählungen Das Marmorbild: Erstdruck: In: Frauentaschenbuch für das Jahre 1819 von de la Motte Fouqué, Nürnberg 1818. Die Zauberei im Herbste: Erstdruck: In: Aus dem Nachlaß des Freiherrn Joseph von Eichendorff, Köln 1906. Vollständige Neuausgabe mit einer Biographie des Autors. Herausgegeben von Karl-Maria Guth. Berlin 2013. Textgrundlage ist die Ausgabe: Joseph von Eichendorff: Werke. Nach den Ausgaben letzter Hand unter Hinzuziehung der Erstdrucke herausgegeben von Ansgar Hillach, Bd. 1-3, München: Winkler, 1970 ff. Die Paginierung obiger Ausgabe wird in dieser Neuausgabe als Marginalie zeilengenau mitgeführt. Umschlaggestaltung von Thomas Schultz-Overhage unter Verwendung des Bildes: Sandro Botticelli, Geburt der Venus (Ausschnitt), 1484. Gesetzt aus Minion Pro, 11 pt. Über den Autor: 1788 auf Schloss Lubowitz bei Ratibor als Sohn eines preußischen Offiziers geboren, genießt Joseph Karl Benedikt Freiherr von Eichendorff eine aristokratisch-katholische Erziehung und schließt 1812 - gemeinsam mit seinem Bruder - das Studium der Rechtswissenschaft ab und nimmt als Leutnant im Lützowschen Freikorps am Befreiungskrieg teil. 1815 erscheint mit »Ahnung und Gegenwart« sein erstes Prosawerk. Er tritt in...


[READ ONLINE](#)

[6.46 MB]

Reviews

This is actually the finest ebook i have study right up until now. I have got study and so i am confident that i will going to read through once again yet again in the foreseeable future. I am happy to inform you that this is the finest publication i have study inside my personal lifestyle and may be he very best pdf for possibly.

-- Hobart Anderson II

Good e-book and beneficial one. I was able to comprehended everything out of this published e pdf. Once you begin to read the book, it is extremely difficult to leave it before concluding.

-- Mariana Schaden II